

Bank of Japan: Abwarten, Tee trinken und den Yen schwächen!

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vormonat
Leitzins („Policy Balance Rate“)	-0,10%	-0,10%	-0,10%
Zielrendite für 10J Staatsanleihen	0,00%		0,00%

Quelle: Bank of Japan, NORD/LB Research

Einschätzung

- // Nachdem anlässlich der vorherigen Notenbanksitzung in Tokio noch deutliche Anpassungen am Prozedere zur Yield-Curve-Control verkündet wurden, hat die Bank of Japan heute erwartungsgemäß keine Aktivität zeigen wollen. Diese Entscheidung konnte einstimmig getroffen werden. Der traditionelle Leitzins und die inzwischen lediglich eher theoretisch relevante Zielrendite für Staatsanleihen mit einer Laufzeit von 10 Jahren bleiben somit unverändert. Diese Nachrichten konnten uns eigentlich nicht verwundern. Am Devisenmarkt haben die anlässlich der aktuellen Notenbanksitzung getroffenen „Entscheidungen“ der japanischen Geldpolitiker allerdings zu einem gewissen zusätzlichen Druck auf den ohnehin schon schwachen Yen geführt.
- // Japan hat sicherlich noch kein wirkliches Inflationsproblem. Auch wenn es innerhalb der Notenbank aktuell ziemlich unterschiedliche Auffassungen zu geben scheint, zeichnet sich mittlerweile allerdings doch immer klarer ab, dass das Inflationsziel der Bank of Japan inzwischen mit großer Nachhaltigkeit erreichbar ist. Die offenbar weiterhin vorhandenen Deflationssorgen bei einigen hochrangigen japanischen Zentralbankern dürften perspektivisch also mehr und mehr in den Hintergrund treten können. Dann sollte es zunächst weiter Anpassungen am Prozedere bei der Yield-Curve-Control geben. Nach dem Abschluss des Überprüfungsprozesses der geldpolitischen Strategie der Bank of Japan wird in Tokio schließlich auch über Anhebungen des traditionellen Leitzinses zu diskutieren sein. Ohne größere Überraschungen bei den Inflationsdaten ist mit einer solchen Maßnahme aber eher erst im zweiten Halbjahr 2024 zu rechnen. In jedem Fall kann fest davon ausgegangen werden, dass die Bank of Japan bei allen denkbaren Maßnahmen mit großer Vorsicht agieren wollen wird!
- // Der schwache Yen sollte in den kommenden Monaten dabei helfen, die Deflationssorgen auch bei den besonders vorsichtigen Notenbankern in Tokio zu vertrieben. Vor allem im Finanzministerium scheinen sich einige hochrangige Offizielle inzwischen größere Sorgen zu machen; es wird offenbar befürchtet, dass die abwertende heimische Währung über höhere Güterpreise auf der Konsumfreude in Japan lasten könnte. Entsprechend gehen wir davon aus, dass vor allem die aktuellen Bewegungen am Devisenmarkt für einen gewissen Handlungsdruck bei der Bank of Japan sorgen sollten. Daher ist wohl schon recht bald mit weiteren Anpassungen beim Prozedere zur Yield-Curve-Control zu rechnen.
- // Anlässlich der im Anschluss an die Notenbanksitzung stattfindenden Pressekonferenz gab der Zentralbankchef Kazuo Ueda zu Protokoll, dass das Erreichen des Inflationsziels die Bank of Japan zu Anpassungen an ihrer Geldpolitik bewegen wird. Man wolle dabei aber nicht in die Gefahr kommen, bereits zu voreilig zu agieren. Dieses Vorgehen begründete Ueda mit dem Hinweis auf die Notwendigkeit eines angemessenen Risikomanagements durch die Bank of Japan. Er betonte zwar, dass die aktuellen Entwicklungen beim makroökonomischen Preisniveau die Budgets der Konsumenten belasten würden, gab aber ebenfalls zu bedenken, dass bei der Inflationsmessung nicht nur auf einen einzelnen Index geblickt werden sollte. Zudem müsste auch die Entwicklung der Löhne im Auge behalten werden.

Fazit

- // Die Bank of Japan hat zunächst keine weiteren Anpassungen an ihrer Geldpolitik vornehmen wollen. Die Notenbank wird aber agieren, sobald die relevanten Entscheidungsträger der Auffassung sind, dass das Inflationsziel der Zentralbank nachhaltig erreicht worden ist. Man will bei der Neuausrichtung der Geldpolitik in Japan auf jeden Fall nur sehr vorsichtig vorgehen. Dieses Verhalten ist vor allem einem aktiven Risikomanagement durch die Notenbank geschuldet - die Bank of Japan will aufgrund ihrer historischen Erfahrungen insbesondere die Rückkehr von Deflationsgefahren vermeiden. Die aktuellen Entwicklungen am Devisenmarkt dürften aber schon recht bald weitere Anpassungen am Prozedere bei der Yield-Curve-Control auslösen. Der vom Finanzministerium dezent hinter den Kulissen ausgeübte Druck sollte entsprechende Maßnahmen erforderlich machen. „Echte“ Leitzinsanhebungen werden aber noch auf sich warten lassen!

Analyst

Tobias Basse
+49 511 361-9473
tobias.basse@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

**Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:
22. September 2023, 10:12 Uhr**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum